

[2293.] **P. Noordhoff**, Universitäts-Buchhändler in Groningen liefert schnell und billig alle in den Niederlanden erschienene Bücher, Karten, Atlanten und Zeitschriften. Zu wirksamen Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende Zeitung:

Het Schoolblad

Diese Zeitung, redigirt von Herren Dr. G. Penon, Lehrer einer Reichs-Höheren-Bürgerschule, C. van Riet und H. de Raaf, Lehrer, erscheint wöchentlich unter Mitwirkung von tüchtigen und namhaften Fachmännern und gelangt in die Hände der Behörden und einer sehr grossen Zahl von Gelehrten, Schulmännern, Beamten, Lehrern an Volksschulen und höheren Bürgerschulen in den Niederlanden, Belgien und Indien.

Daher empfiehlt sich dieses Blatt besonders zu Anzeigen von *Pädagogik, Schulbüchern, Wörterbüchern, Karten, Atlanten, Classikern und Bildungsschriften*, namentlich von Büchern für den Unterricht in *fremden Sprachen* und *Literatur* an höheren Lehranstalten.

Ich berechne die breite Zeile à 25 S. Inserate und Recensions-Exemplare erbitte durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig oder mit directer Post frei.

Auch empfehle ich für Inserate und Recensions-Exemplare die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

De Farmaceut. Weekblad voor Farmacie en Natuurwetenschap onder redactie van Herman van Gelder en Dr. Vitus Bruinsma, te Leeuwarden, en O. J. Risselada, te Almelo.

De Nieuwe Financier. Algemeen financieel Weekblad onder redactie van T. A. Huizenga.

Studiën. Theologisch Tijdschrift onder redactie van Dr. P. D. Chantepie de la Saussaye, Dz., en Dr. J. J. P. Valetton, Jr.

Wissenschaftliche Novitäten werden stets unverlangt in 10 facher Anzahl erbeten.

Achtung!

[2294.] Trotz wiederholter Anzeigen findet doch noch vielfach eine Verwechslung der Firmen:

A. Hofmann & Co.

und

A. Hofmann Sep.-Conto

(Verein für Deutsche Literatur)

statt. Wir machen deshalb noch einmal darauf aufmerksam, dass für beide Firmen vollständig getrennt

zu buchen ist, und Uebertragungen von einem Conto auf das andere nicht gestattet werden können.

Berlin, den 5. Januar 1877.

A. Hofmann & Co.,
Bureau des Kladderadatsch.

Haendcke & Lehmkuhl
in Baden-Baden und Hamburg.

[2295.] Auslieferung
nur
Leipzig.

Dringende Bitte
B. F. Voigt's
diesjährige Remittenden betreffend.

[2296.] Aussergewöhnliche Umstände veranlassen mich, Sie auf das angelegentlichste zu ersuchen, die zur O.-M. 1877 an mich abgehenden Remittenden nicht erst vorzunehmen, wenn Sie im Alphabet an den Buchstaben V kommen, sondern — in freundlicher Rücksichtnahme — eine Ausnahme eintreten zu lassen, d. h. die mir zugehenden Remittenden in diesem Jahre gleich beim Beginn des Remittur-Geschäfts zur Erledigung zu bringen. Ich zähle — im voraus dafür dankend — auf Erfüllung meiner Bitte.

Hochachtungsvoll

Weimar, im Januar 1877.

B. F. Voigt.

Inserate für die Schweiz

[2297.] finden die größte Verbreitung in den **Basler Nachrichten.**
6000 Auflage.

Erscheinen in größtem Folio-Format.
Insertionspreis für die Petitzeile 20 S.

Da die Schweiz anerkannt verhältnismäßig das beste und solideste Absatzfeld für deutsche Literatur ist, sichern literarische Anzeigen in den "Basler Nachrichten" jedenfalls den gewünschten Erfolg und werden die Herren Verleger hiermit aufmerksam gemacht, dieses Blatt bei der Aufgabe von Inseraten zu berücksichtigen. Wir bitten die Herren Verleger, uns ihre Aufträge durch die Annoncen-Agentur der Herren Haasenstein & Vogler zukommen zu lassen. Recensionsexemplare sind erwünscht und werden möglichst schnell und gewissenhaft besprochen.

Basel.

Benno Schwabe,
Verlagsbuchhandlung.

[2298.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt:
Allgemeine Novitäten-Versendungsliste.
39. Jahrg. 1877. 1 M. 50 Pf.
Abschluss-Formulare, einfach und doppelt bedruckt mit Thaler- und Markcolonnen.
à Buch 1 M. 25 Pf.

Abschlussbücher à 600 Conti 2 M. 50 Pf.
" " 700 " 2 " 75 "
" " 800 " 3 "
" " 900 " 3 " 50 "
" " 1000 " 4 "
" " 1500 " 6 " 50 "

sowie Exemplare mit jeder anderen Anzahl von Conti.

Verlags-Contracte à Buch 2 M. 50 Pf.
Wissfacturen 6 Pf. pr. Stück, 24 Expl.
1 M. 20 Pf., 50 Expl. 2 M. 25 Pf.,
100 Expl. 4 M.

L. M. Glogau Sohn,
Antiquariat in Hamburg.

[2299.]

Soeben erschien:

Katalog 12. und 13.,

enth. ca. 40,000 Bde. von Werken aus allen Wissenschaften.

Bitte, gratis zu verlangen.

Kölner Kupferstich-Auction.

[2300.]

Die nachgelass. Sammlungen der Herren Baron von Q... in Brüssel, Maler Soeller in Mülheim a/Rhein, Pastor Ueltjesfort in Hattingen etc., reichhaltig in älteren und neueren Kupferstichen, Radirungen, Zeichnungen etc. kommen vom 29. Januar bis zum 10. Februar zur Versteigerung. — Kataloge (an 4000 Nrn.) bitte zu verlangen.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)
in Cöln.

Depot der Karten des k. k. Milit.-geogr. Instituts in Wien.

[2301.]

Nachdem mir von Seiten des k. k. Milit.-geogr. Instituts ein Depot der im Verlage desselben erschienenen Kartenwerke übertragen wurde, bitte ich, sich bei etwaigem Bedarf meiner Vermittlung bedienen zu wollen. Ich liefere sämtliche Karten gegen baar mit 15% Rabatt franco Leipzig.

Hochachtungsvoll

Wien, Januar 1877.

Ed. Hölzel's Verlag.

[2302.] **Circa 1200 Glichés,**

größtentheils Galvanos (alleg. Bilder, Ansichten, Genrebilder, Kriegsscenen und Waffen, naturgeschichtl., Haus- und landwirthschaftliche Bilder, Portraits, Thierstücke, Trachten, Caricaturen, Bilder-Rebus u. s. w.) sind im Ganzen oder einzeln zum Preise von 5 S für den □-Zoll zu verkaufen und stehen Probeabdrücke zu Dienst.

B. Schmid'sche Verlagsbuchhandlung
(Alph. Manz) in Augsburg.

[2303.] Eine Sortimentshandlung, welche nur gegen baar bezieht, sucht in Leipzig einen Commissionsdr. Bedingung: Anstatt Berechnung von Commissionshonorar, Emballagegebühren u. wird Erhebung eines festen Procenttages verlangt. Offerten unter H. T. 852. durch die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Für Spanien.

[2304.]

Ein leistungsfähiges Haus in Madrid ist geneigt, den Vertrieb für Spanien geeigneter Artikel des Buch-, Musik- und Kunsthandels, Luxuspapiere etc., ebenso die Ausführung von Commissionen aller Arten zu übernehmen. Vorschläge und einleitende Correspondenz erbeten unter H. Z. pr. Adr. F. A. Brockhaus in Leipzig.

Roemmler & Perls in Berlin S.,

[2305.] Prinzessinnenstr. 28,
Anstalt für photographischen Pressendruck (Lichtdruck), Photolithographie, Zinkographie,

empfehlen ihre Anstalt unter Zusicherung bester Ausführung.

Berlin, im Januar 1877.

[2306.] Der Verlag einer gediegenen
Musik- u. Theater-Beitung

wird zu kaufen gesucht.
Offerten sub A. B. C. Nr. 1. mit bestimmter Forderung befördert die Exped. d. Bl.